

N i e d e r s c h r i f t über die Sitzung des Ortsbeirates Schwarzenberg am Donnerstag, dem 27. Februar 2025

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Anwesend waren:

Hruby, Sandra
Klute, Volker
Siemon, Heike
Mey, Thomas
Rauschenberg, Ulrich



Verteiler per Mail:

1 x StVo.Vorst.
5 x Fraktionen StVo.Vers.
1 x Ortsvorsteher
je 1 x Fraktionen OBR
je 1 x Magistratsmitglieder
1 x Abt. II – Einladung MAG
1 x Homepage Stadt Melsungen
je 1 x **III, II, IV, SW**

Entschuldigt fehlten:

Iwanowski, Michael
Schäfer, Horst

Die Mitglieder des Ortsbeirates Schwarzenberg sind durch schriftliche Einladung vom 10.02.25 für Mittwoch, den 27.02.25, 20.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilung Ortsvorsteherin
2. Sachstandsbericht IKEK
3. Regionalbudget 2025
4. Seniorenveranstaltungen 2025
5. Verschiedenes – Berichte, Wünsche, Anregungen.

Zu TOP 1– Mitteilung Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Sandra Hruby berichtet, dass der Klimabeauftragte Herr Jungheim von der Stadt Melsungen im Verlauf des Abends etwas zu PV-Anlagen auf Freiflächen erzählen möchte.

Am Haus in der Jahnstraße 18 war die Seitenbankette noch offen, diese wurde geschlossen.

An die vorhandene Lüftungsanlage im DGH kann keine Klimaanlage angeschlossen werden. Nach einer anderen Lösung wird noch gesucht.

Der Wandanstrich im DGH ist noch nicht erfolgt, da aufgrund der hohen Belegung noch kein Termin gefunden werden konnte.

Zum Thema Glasfaseranbindung gibt es keine weitere Stellungnahme.

Die Reinigung der Glasflächen im DGH und der Feuerwehr wurden am 16.01.2025 erledigt.

Für den Bau einer Mülltonnenüberdachung wird sich Herr Schmelz vom Bauamt Melsungen die Gegebenheiten vor Ort nochmal anschauen. Die Ortsvorsteherin verweist darauf, dass die Arbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden sollen.

Zu TOP 2– Sachstandsbericht IKEK

Zum Abschleifen des Pflasters am Dorfplatz an der Linde gibt es bereits einen Zuwendungsbescheid für die Planungsleistung der Leistungsphase 1 – 4. Der Auftrag ist vergeben an das Planungsbüro Stadt und Natur in Kassel. Zeitnah muss ein Termin gefunden werden mit dem Ortsbeirat und dem Planungsbüro, um die Pläne abzustimmen. Frau Iljin vom Bauamt wird sich in den kommenden Tagen mit Sandra Hruby in Verbindung setzen.

Zu TOP 3 – Regionalbudget 2025

Der Ortsbeirat hat einen Antrag für ein Beachvolleyballfeld auf dem hinteren Teil des Bolzplatzes eingereicht. Die Kosten hierfür liegen bei ca. 15.000 €. 80 % werden gefördert, also 12.000 €. Der Rest von 3.000 € müsste aus dem Ortsbeiratsbudget oder von der Dorfgemeinschaft bezahlt werden.

Zu TOP 4 – Seniorenveranstaltungen 2025

Sandra Hruby hat sich mit Herrn Pfarrer Henning Meinecke in Verbindung gesetzt bzgl. Osterfrühstück und Nachmittag im Advent. Für das Osterfrühstück wurde Sonntag der 06.04.2025 ab 9:30 Uhr für Senioren ab 60 Jahren festgelegt und für den Nachmittag im Advent der 07.12.2025 ab 14 Uhr.

Zu TOP 5– Verschiedenes – Berichte, Wünsche, Anregungen

Herr Jungheim berichtet uns über die Möglichkeit der Errichtung von PV-Anlagen auf Freiflächen. Bei Interesse kann sich jeder gern mit Herrn Jungheim in Verbindung setzen.

Die Ortsvorsteherin verliest die neue Einwohnerstruktur: 535 Einwohner, davon 266 männlich, 269 weiblich. Leider 9 Bewohner weniger als im Vorjahr. Ausländeranteil von 23 Bewohnern, 10 männlich, 13 weiblich. 310 Evangelisten und 25 Römisch-Katholisch und 200 Sonstige.

Zum Thema des Ankaufs des Hauses Vollmer muss ein Termin mit dem Eigentümer stattfinden, da das Haus denkmalgeschützt ist. Dies gestaltet sich schwierig, da er weder auf Anschreiben der Stadtverwaltung noch auf Anrufe/Nachrichten der Ortsvorsteherin reagiert.

Der Anfrage eines Schwarzenbergers zum Aufstellen eines Snackautomaten an der RegioTram-Haltestelle sieht man etwas skeptisch entgegen. Der Ortsbeirat spricht sich gegen die

Aufstellung aus.

Der Graben an der RegioTram-Haltestelle in Richtung Melsungen wurde von der Deutschen Bahn wieder geöffnet, damit hier wieder ein Biotop entstehen kann. Leider muss dies dringend nachgearbeitet werden, da der Graben viel zu steil ist und Erde ständig nachrutscht. Auch der Einlauf muss nachgearbeitet werden.

Auf der Schwarzenberger Seite der Haltestelle wurden Bäume gefällt, da der Graben erneuert werden muss. Im Anschluss werden neue Anpflanzungen vorgenommen.

Die Straße zwischen Röhrenfurth und Schwarzenberg wird wegen der Krötenwanderung zwischen 19 und 6 Uhr geschlossen.

Auf der Kreisstraße zwischen Röhrenfurth und Schwarzenberg muss dringend die Bankette instandgesetzt werden.

Am Bahnübergang sollten zwei Laternen abgebaut oder zumindest abgeschaltet werden.

Das Geschwindigkeitsmessgerät, das an der K 142 in Richtung Melsungen aufgehängt ist, scheint defekt zu sein und muss repariert werden.

Ein Anwohner der Straße „Zur Kroneneiche“ regt an, eine Teilverrohrung des Grabens unterhalb des Friedhofs vorzunehmen, damit dort die Autos besser geparkt werden können und landwirtschaftliche Maschinen die Straße besser passieren können.

In der Blumenstraße zwischen den Häusern 30 – 32 müsste der Teer dringend ausgebessert werden.

Schwarzenberg, 02.03.2025

Ortsvorsteherin

Schriftführerin